

Mit dem Österreichischen Corporate Governance Kodex (ÖCGK) wird österreichischen Aktiengesellschaften ein Ordnungsrahmen für die Leitung und Überwachung des Unternehmens zur Verfügung gestellt. Dieser enthält die international üblichen Standards für gute Unternehmensführung, aber auch die in diesem Zusammenhang bedeutsamen Regelungen des österreichischen Aktienrechts.

Der Kodex verfolgt das Ziel einer verantwortlichen, auf nachhaltige und langfristige Wertschaffung ausgerichteten Leitung und Kontrolle von Gesellschaften und Konzernen. Mit dem Kodex soll ein hohes Maß an Transparenz für alle Stakeholder des Unternehmens erreicht werden.

## Verpflichtungserklärung

Die Lenzing Aktiengesellschaft respektiert den ÖCGK und verpflichtete sich 2010 erstmals zur Einhaltung der dort dokumentierten Bestimmungen. Auch der Aufsichtsrat hat einstimmig den Beschluss gefasst, den Kodex vollinhaltlich zu erfüllen. Der Kodex steht im Internet unter <https://www.corporate-governance.at> in der aktuell gültigen Fassung (Jänner 2021) zur Verfügung. Entsprechend L-Regel 60 ÖCGK hat die Lenzing Aktiengesellschaft einen Corporate Governance Bericht aufzustellen. Der Corporate Governance Bericht der Lenzing Aktiengesellschaft entspricht auch dem konsolidierten Corporate Governance Bericht der Lenzing Gruppe.

Dieser Corporate Governance Bericht ist auf der Website der Lenzing Aktiengesellschaft unter <https://www.lenzing.com/de/investoren/corporate-governance> öffentlich zugänglich (C-Regel 61 ÖCGK).

## Organe der Lenzing Aktiengesellschaft

Die Aufgabenverteilung des Vorstandes im Geschäftsjahr 2020 stellt sich wie folgt dar:

### Vorstand

#### **Dr. Stefan Doboczky, MBA (1967)**

Vorstandsvorsitzender, Chief Executive Officer

Erstbestellung: 01. Juni 2015

Ende laufende Funktionsperiode: 31. Dezember 2022

**Aufgabenbereiche:** Corporate Strategy, Corporate Human Resources, Corporate Communication, Sustainability, Corporate Legal Affairs, Investor Relations & Capital Markets, Research & Development, Digital Innovation, Corporate Office

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**  
OMV

**Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen:** keine

#### **Mag. Thomas Obendrauf, MBA (1970)**

Mitglied des Vorstandes, Chief Financial Officer

Erstbestellung: 01. März 2016

Ende laufende Funktionsperiode: 30. Juni 2022

**Aufgabenbereiche:** Finance Fibers, Finance Pulp, Corporate Controlling, Information Technology, Corporate Accounting, Shared Service, Project T3, Business Processes, Treasury, Corporate Audit & Risk Management

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**  
keine

**Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen:** keine

### **Robert van de Kerkhof, MBA (1964)**

Mitglied des Vorstandes, Fibers

Erstbestellung: 01. Mai 2014

Ende laufende Funktionsperiode: 31. Dezember 2023

**Aufgabenbereiche:** Textiles BM, Nonwovens BM, BU Noble Fibers, Marketing & Branding, Sales Admin, Demand Planning, Product Stewardship, Trade Marketing & Distribution

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**  
keine

**Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen:** Lenzing Fibers Holding GmbH

### **DI Stephan Helmut Sielaff (1966)**

Mitglied des Vorstandes, Fibers

Erstbestellung: 01. März 2020

Ende laufende Funktionsperiode: 28. Februar 2023

**Aufgabenbereiche:** Operations Lyocell Standard, Operations Lyocell Specialties, Operations Viscose/Modal, Global QESH, Global Engineering, Global Purchasing, Fiber Supply Planning, P.I.T. (Performance Improvement Team), Lenzing Technik

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**  
keine

**Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen:** Lenzing (Nanjing) Fibers Co., Ltd.

### **DI Christian Skilich, MBA, LL.M (1968)**

Mitglied des Vorstandes, Pulp & Wood

Erstbestellung: 01. Juni 2020

Ende laufende Funktionsperiode: 31. Mai 2023

**Aufgabenbereiche:** Operations & Technology Pulp, Purchasing Wood, Commercial Affairs Pulp, Commercial Affairs Co-Products, Project Amadeus, Site LDC, Global Logistics, Site Lenzing

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**  
Labewood s.r.o. (seit 01.01.2021)

**Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen:** Biocel Paskov a.s.

Der Vorstand führt im Rahmen des Gesetzes, der Satzung und einer vorliegenden Geschäftsordnung die Geschäfte der Lenzing Aktiengesellschaft. Die Verteilung der Geschäfte unter den einzelnen Vorstandsmitgliedern erfolgt gemäß eines der Geschäftsordnung angegliederten Geschäftsverteilungsplans. In der Geschäftsordnung ist auch die Zusammenarbeit des Vorstandes geregelt. Weiters hat sich der Vorstand auch zur vollständigen Einhaltung der Regeln des Österreichischen Corporate Governance Kodex verpflichtet.

## Aufsichtsrat

### Zusammensetzung

#### Dipl.-Bw. Peter Edelmann (1959)

Erstbestellung: 12. April 2018

Seit 17. April 2019: Vorsitzender

**Ende laufende Funktionsperiode:** bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2020 beschließt

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**

AMAG Austria Metall AG, Orcan Energy AG

#### Dr. Veit Sorger (1942)

Erstbestellung: 04. Juni 2004

Seit 29. März 2011: Stellvertretender Vorsitzender

**Ende laufende Funktionsperiode:** bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2020 beschließt

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**

Mondi AG, Binder+Co AG, GrECo International Holding AG

#### Mag. Helmut Bernkopf (1967)

Erstbestellung: 23. April 2009

**Ende laufende Funktionsperiode:** bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2022 beschließt

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**

Oesterreichische Entwicklungsbank AG, OeKB CSD GmbH, Acredia Versicherung AG, OeKB EH Beteiligungs- und Management AG, Österreichische Hotel- und Tourismusbank GmbH

#### Dr. Christian Bruch (1970)

Erstbestellung: 17. April 2019

**Ende laufende Funktionsperiode:** bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2022 beschließt

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**

keine

#### Dr. Stefan Fida (1979)

Erstbestellung: 17. April 2019

**Ende laufende Funktionsperiode:** bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2020 beschließt

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**

Semperit AG Holding

#### Dr. Franz Gasselsberger, MBA (1959)

Erstbestellung: 24. April 2013

**Ende laufende Funktionsperiode:** bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2022 beschließt

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**

Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, BKS Bank AG, voestalpine AG

#### Mag. Patrick Prügger (1975)

Erstbestellung: 29. März 2011

**Ende laufende Funktionsperiode:** bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2021 beschließt

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**

AMAG Austria Metall AG

### **Dr. Astrid Skala-Kuhmann (1953)**

Erstbestellung: 19. April 2012

**Ende laufende Funktionsperiode:** bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2021 beschließt

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**  
Semperit AG Holding, B&C Industrieholding GmbH

### **Melody Harris-Jensbach, BFA (1961)**

Erstbestellung: 18. Juni 2020

**Ende laufende Funktionsperiode:** bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2023 beschließt

**Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften:**  
keine

### **Dr. Felix Fremerey (1961)**

Erstbestellung: 12. April 2018

Dr. Felix Fremerey ist mit Beendigung der Hauptversammlung am 18. Juni 2020 auf eigenen Wunsch aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden.

## **Vom Betriebsrat delegierte Aufsichtsräte:**

### **Helmut Kirchmair (1968)**

Erstbestellung: 2015

### **Georg Liftinger (1961)**

Erstbestellung: 2008

### **Ing. Daniela Födinger (1964)**

Erstbestellung: 2014

### **Johann Schernberger (1964)**

Erstbestellung: 2001

### **Herbert Brauneis (1987)**

Erstbestellung: 2018

## Unabhängigkeit (C-Regeln 53 und 54 ÖCGK)

Der Aufsichtsrat hat die Leitlinien für die Unabhängigkeit gemäß Anhang 1 des ÖCGK übernommen.

Danach haben alle Mitglieder des Aufsichtsrates erklärt, von der Gesellschaft und deren Vorstand unabhängig zu sein.

Gemäß C-Regel 54 ÖCGK haben die Mitglieder des Aufsichtsrates Dr. Veit Sorger, Mag. Helmut Bernkopf, Dr. Christian Bruch, Dr. Franz Gasselsberger, MBA und Melody Harris-Jensbach erklärt, im Geschäftsjahr 2020 weder selbst Anteilseigner an der Gesellschaft mit einer Beteiligung von jeweils mehr als 10 Prozent gewesen zu sein noch die Interessen solcher Anteilseigner vertreten zu haben.

## Arbeitsweise des Aufsichtsrates

Zur Erfüllung seiner Aufgabe, der Überwachung der Geschäftsführung des Vorstandes, tritt der Aufsichtsrat der Lenzing Aktiengesellschaft mindestens vierteljährlich zu Sitzungen zusammen. Im Berichtsjahr fanden acht Aufsichtsratssitzungen statt (C-Regel 36). Der Aufsichtsrat hat sich vom Vorstand über den Geschäftsverlauf sowie wesentliche Geschäftsfälle und Maßnahmen informieren lassen, die Arbeit des Vorstandes beaufsichtigt und den Vorstand bei wesentlichen strategischen Weichenstellungen beratend begleitet. Zentrale Sitzungsinhalte waren die Entwicklung der Geschäftslage, die strategische Weiterentwicklung des Konzerns, laufende und geplante Expansionsprojekte, Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkte, Personalmaßnahmen, Finanzierungsmaßnahmen sowie die Diskussion und die Genehmigung des Budgets für das Geschäftsjahr 2021.

**Der Aufsichtsrat der Lenzing Aktiengesellschaft hat im Geschäftsjahr 2020 aus seiner Mitte sieben Ausschüsse bestellt (C-Regeln 34 und 39 ÖCGK):**

## Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss nimmt die ihm gemäß § 92 Absatz 4a AktG zugewiesenen Aufgaben wahr. Demnach hat der Prüfungsausschuss insbesondere den Rechnungslegungsprozess zu überwachen und Empfehlungen oder Vorschläge zur Gewährleistung seiner Zuverlässigkeit zu erteilen. Weiters überwacht der Prüfungsausschuss die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, der internen Revision und des Risikomanagementsystems. Er überwacht des Weiteren die Abschlussprüfung und die Konzernabschlussprüfung, prüft und überwacht die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und genehmigt und kontrolliert die von ihm erbrachten Nichtprüfungsleistungen. Der Prüfungsausschuss prüft ferner den Jahresabschluss, bereitet dessen Feststellung vor und prüft den Vorschlag des Vorstandes für die Gewinnverteilung, den Lagebericht und den Corporate Governance Bericht. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses legt die wechselseitige Kommunikation zwischen dem Abschlussprüfer und dem Prüfungsausschuss fest (C-Regel 81 a ÖCGK). Der Ausschuss hat dem Aufsichtsrat über seine Tätigkeit zu berichten. Im Geschäftsjahr 2020 ist der Prüfungsausschuss zu drei Sitzungen zusammengetreten. Es wurden Berichte und Arbeiten des Abschlussprüfers, der Bereich Compliance, die Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie die Abarbeitung des internen Revisionsplans und der Risikobericht behandelt.

**Mitglieder:** Mag. Patrick Prügger (Vorsitzender, Finanzexperte), Dipl.-Bw. Peter Edelmann, Dr. Franz Gasselsberger, Johann Schernberger, Georg Liftingner

## Nominierungsausschuss

Der Aufsichtsrat hat einen Nominierungsausschuss eingerichtet. Dieser unterbreitet dem Aufsichtsrat Vorschläge zur Besetzung neuer oder freier Mandate im Vorstand und befasst sich mit Fragen der Nachfolgeplanung. Es werden auch Vorschläge zur Besetzung von Aufsichtsratsmandaten an die Hauptversammlung vorbereitet. Im Geschäftsjahr 2020 haben zwei Sitzungen des Nominierungsausschusses stattgefunden.

**Mitglieder:** Dipl.-Bw. Peter Edelmann (Vorsitzender), Dr. Veit Sorger, Dr. Astrid Skala-Kuhmann, Johann Schernberger, Georg Liftingner

## Vergütungsausschuss

Der Aufsichtsrat hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet. Dieser befasst sich mit dem Inhalt von Anstellungsverträgen mit Vorstandsmitgliedern und sorgt für die Umsetzung der C-Regeln 27, 27a und 28 ÖCGK. Zusätzlich ist der Vergütungsausschuss für die Vorbereitung und Überprüfung der Vergütungspolitik für Vorstandsmitglieder und Aufsichtsratsmitglieder sowie für die Kontrolle der Umsetzung der Vergütungspolitik für Vorstandsmitglieder zuständig. Im Geschäftsjahr 2020 haben drei Sitzungen des Vergütungsausschusses stattgefunden, die sich insbesondere mit der Vorstandsevaluierung und den Zielvereinbarungen sowie mit weiteren allgemeinen Vergütungsthemen des Vorstandes beschäftigt haben.

**Mitglieder:** Dipl.-Bw. Peter Edelmann (Vorsitzender), Dr. Veit Sorger

## Strategieausschuss

Der Aufsichtsrat hat einen Strategieausschuss eingerichtet. Dieser befasst sich mit der Überprüfung der strategischen Positionierung des Unternehmens und dem Monitoring der Strategieumsetzung. 2020 hat der Vorstand vor allem Fragen der Marktpositionierung, die Weiterentwicklung der sCore TEN Strategie sowie das Wettbewerbsumfeld mit dem Strategieausschuss diskutiert. Im Geschäftsjahr 2020 haben zwei Sitzungen stattgefunden.

**Mitglieder:** Dipl.-Bw. Peter Edelmann (Vorsitzender), Dr. Astrid Skala-Kuhmann, Dr. Veit Sorger, Mag. Patrick Prügger, Dr. Christian Bruch, Johann Schernberger, Georg Liftinger, Helmut Kirchmair, Melody Harris-Jensbach

## Ausschuss für dringende Fälle

Der Aufsichtsrat hat einen Ausschuss für dringende Fälle eingerichtet. Dieser ist in Fällen besonderer Dringlichkeit befugt, Entscheidungen über Geschäfte zu treffen, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedürfen. Im Geschäftsjahr 2020 haben keine Sitzungen stattgefunden.

**Mitglieder:** Dipl.-Bw. Peter Edelmann (Vorsitzender), Mag. Patrick Prügger, Johann Schernberger

## Ausschuss für Large-CAPEX Projekte

Der Aufsichtsrat hat einen Ausschuss für Large CAPEX-Projekte eingerichtet. Dieser befasst sich mit der laufenden Begleitung, Beratung und Kontrolle der beiden Großprojekte zur Errichtung einer Lyocellfaseranlage in Thailand sowie mit der Errichtung eines Faserzellstoffwerkes in Brasilien. Im Geschäftsjahr 2020 haben fünf Sitzungen stattgefunden.

**Mitglieder:** Dipl.-Bw. Peter Edelmann (Vorsitzender), Dr. Christian Bruch, Johann Schernberger

## Ausschuss für Finanzierung Projekt Amadeus

Der Aufsichtsrat der Lenzing Aktiengesellschaft hat diesen Ausschuss insbesondere im Kontext der gleichzeitigen Umsetzung von mehreren strategischen Großprojekten eingerichtet. Im Geschäftsjahr 2020 haben drei Sitzungen stattgefunden.

**Mitglieder:** Dipl.-Bw. Peter Edelmann (Vorsitzender), Mag. Patrick Prügger, Dr. Franz Gasselsberger, Mag. Helmut Bernkopf, Johann Schernberger, Georg Liftinger

## Zusammenarbeit von Vorstand und Aufsichtsrat

Der Vorstand berichtet dem Aufsichtsrat über grundsätzliche Fragen der künftigen Geschäftspolitik der Gesellschaft und ihres Konzerns, sowie die künftige Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Weiters berichtet der Vorstand dem Aufsichtsrat regelmäßig über den Gang der Geschäfte und die Lage der Gesellschaft und ihres Konzerns im Vergleich zur Vor-schaurechnung unter Berücksichtigung der künftigen Entwicklung. Der Vorstand und der Aufsichtsrat besprechen ebenfalls in einer separaten Strategiesitzung die langfristigen Wachstumsziele der Lenzing Gruppe.

## Selbstevaluierung Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2020 wieder eine Selbstevaluierung gemäß C-Regel 36 ÖCGK in Form eines Fragebogens, mit Schwerpunktthemen wie der Kontrollfunktion des Aufsichtsrates gegenüber dem

Vorstand sowie der Einhaltung von Informationspflichten des Vorstandes an den Aufsichtsrat, durchgeführt. Das Ergebnis der Selbstevaluierung zeigt, dass die Tätigkeit des Aufsichtsrates der Lenzing AG wieder als insgesamt gut bewertet wird. Der Aufsichtsrat hat einzelne Anregungen aus dem Selbstevaluierungsprozess aufgegriffen. Aus den Ergebnissen wurden Maßnahmen abgeleitet, welche eine weitere Effizienzsteigerung der Tätigkeiten des Aufsichtsrates gewährleisten sollen.

## Grundsätze des Vergütungssystems für Vorstand und Aufsichtsrat (C-Regel 30 ÖCGK)

Mit dem Aktienrechts-Veränderungsgesetz 2019 (BGBl I 2019/63) entfallen die Bestimmungen zur Angabe der Gesamtbezüge der einzelnen Vorstandsmitglieder und der Grundsätze der Vergütungspolitik.

Für das Geschäftsjahr 2020 wurde erstmalig ein eigenständiger Vergütungsbericht erstellt, der auf die Vergütung des Vorstandes bzw. Aufsichtsrates eingeht und nach seiner Behandlung in der Hauptversammlung auf der Website <https://www.lenzing.com> einsehbar ist.

## Förderung von Frauen im Vorstand, im Aufsichtsrat und in leitenden Stellen (L-Regel 60 ÖCGK)

Die Gesellschaft achtet auf die strenge Gleichbehandlung der Geschlechter in allen Funktionen und Hierarchieebenen und fördert die Entwicklung von Frauen in Führungspositionen für alle Funktionen. Im Zuge dessen liegt im Rahmen einer CSR Initiative im Jahr 2020 ein verstärkter Fokus auf Transparenz von Corporate Social Responsibility und Diversity.

Dem Aufsichtsrat der Gesellschaft gehören Frau Dr. Astrid Skala-Kuhmann, Frau Melody Harris-Jensbach, BFA und Frau Ing. Daniela Födinger an. Die Positionen Vice President Operations & Technology Pulp und Global Commercial Director Biorefinery & Co-Products als Mitglieder des obersten Führungsgremiums der Pulp und Wood Division werden von Frauen besetzt, die direkt an das Vorstandsmitglied Pulp & Wood berichten. Einer der sieben Produktionsstandorte – Lenzing Biocel Paskov – wird seit 2019 von einer Frau geleitet. Mehr als die Hälfte des Top-Führungsteams im Bereich Global Human Resources besteht aus Frauen.

In der strategischen HR-Ausrichtung sind „Moderne Arbeitsbedingungen“ als Schwerpunkt definiert. Unter anderem ist hierunter die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein zentrales Thema und so wurde neben den bestehenden flexiblen Arbeitszeitmodellen, Heimarbeit und Elternzeit für beide Elternteile im Jahr 2018 die zweisprachige (English – Deutsch) betriebliche Tageseltern-Betreuungsstätte „Fasernest“ in unmittelbarer Nähe des Standortes Lenzing eingerichtet.

## Compliance

### Lenzing Globaler Verhaltenskodex

Lenzing legt größten Wert auf die Integrität und das gesetzeskonforme Verhalten aller Mitarbeiter/innen sowie aller Geschäftspartner. Als Angehörige eines international tätigen Unternehmens haben die Führungskräfte sowie die Mitarbeiter/innen von Lenzing Vorbildwirkung im In- und Ausland. Der Globale Verhaltenskodex von Lenzing bildet die Grundlage dafür. Er ist im Intranet („Lenzing Connect“) für alle Mitarbeiter/innen in den Konzernsprachen verfügbar und auf der Website des Unternehmens auch für externe Stakeholder zugänglich. Ergänzt wird der Globale Verhaltenskodex durch den Globalen Verhaltenskodex für Lieferanten.

### Compliance Organisation

Als weiterer Schritt zur Implementierung des Compliance Management Systems in der Lenzing Gruppe wurden Compliance Officer an den Standorten in Asien und



Brasilien geschult. Das Training umfasste Compliance-relevante Themen wie Code of Conduct, Bestechung und Korruption, Antitrust etc. sowie den Aufbau und die Durchführung von Compliance-Schulungen für die Mitarbeiter/innen vor Ort.

## Trainings

Eine wichtige Grundvoraussetzung für „richtiges“ Verhalten ist das Verständnis für Regeln und Vorschriften. Daher wurden im Berichtsjahr die eLearnings kontinuierlich erweitert. Dadurch werden die wichtigsten Inhalte der Compliance-Direktiven effizient vermittelt.

Neue Mitarbeiter/innen erhalten Willkommens-Mappen und eine Onboarding-Schulung zum Verhaltenskodex sowie zu den Themen „Bestechung und Korruption“ und „Emittenten Compliance“. Darüber hinaus erhält jede/r Mitarbeiter/in eLearnings zum Thema Datenschutz, Whistleblowing und IP Protection. Die beiden letztgenannten eLearnings wurden im Berichtszeitraum global ausgerollt.

Im Berichtszeitraum wurden weltweit ca. 3.000 Mitarbeiter/innen zu verschiedenen Compliance-Themen geschult (das sind ca. 41 Prozent der Gesamtbelegschaft). Bedingt durch COVID-19 wurden diese Schulungen hauptsächlich via eLearning bzw. Online-Meetings abgewickelt.

## Hinweisgebersystem

Rechtzeitige Mitteilungen über ethisches Fehlverhalten sind von großer Bedeutung, um vorbeugend Maßnahmen zur Vermeidung oder Verringerung von finanziellen Verlusten oder Reputationsschäden ergreifen zu können. Unsere Mitarbeiter/innen sind hier – neben anderen Stakeholdern – die primäre und wertvollste Informationsquelle. Vor allem sie können uns bei der Feststellung von Verstößen gegen unseren Globalen Verhaltenskodex unterstützen.

Um unseren Mitarbeiter/innen sowie anderen Stakeholdern das Melden von Bedenken im Zusammenhang mit Themen wie Korruption, Bestechungsgeldern, Interessenkonflikten, Kartellgesetzen und dem Kapitalmarktrecht zu ermöglichen, wurde bereits im Sommer 2017 ein online-basiertes Hinweisgebersystem eingerichtet.

Die Meldung von Bedenken kann hier weltweit anonym und ohne Angst vor Vergeltung erfolgen.

Im Berichtszeitraum gab es vier Meldungen (davon drei mit eingerichtetem Postkasten), die entsprechend der internen Investigation-Direktive zielgerichtet bearbeitet wurden. Der Prüfungsausschuss wird zweimal im Jahr über die eingegangenen Hinweise informiert.

## Maßnahmen zur Bekämpfung von Internet-Kriminalität

Lenzing setzt schon seit einigen Jahren gezielte technische und organisatorische Maßnahmen zur Stärkung der Widerstandskraft gegen Datendiebstahl, Manipulation von Geschäftsabläufen und anderen Arten von Internet-Kriminalität.

Wie andere österreichische Unternehmen auch, wird Lenzing dabei immer intensiver und mit immer ausgeklügelteren Methoden angegriffen. Wiederkehrende Informationen und Schulungen, insbesondere für exponierte Abteilungen, aber auch technische Maßnahmen, wie intelligente Filter- und Abwehrsysteme, tragen dazu bei, verantwortungsvoll handelnde Mitarbeiter/innen bestmöglich bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen und unsere Daten und Unternehmenswerte wirksam zu schützen. Darüber hinaus wird die Bedrohungslage beobachtet und aktuelle Vorkommnisse im geschäftlichen Umfeld werden analysiert. Anhand der daraus gewonnenen Erkenntnisse werden die Schutzmaßnahmen kontinuierlich verbessert.

## Update Direktiven

Im Berichtsjahr wurde die upgedatete Direktive zum Thema „Know-how-Schutz“ gruppenweit aktualisiert und ausgerollt. Eine Direktive zum Thema „Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung“ wurde erstellt, der gruppenweite Roll-out ist für das 1. Quartal 2021 geplant.

## Untersuchungen

Im Berichtszeitraum gab es in der Lenzing Gruppe eine behördliche Untersuchung. Diese Untersuchung wurde ohne Folgemaßnahmen abgeschlossen. Eine behördliche Untersuchung aus dem Jahr 2019 dauert noch an.

## Compliance-Verstöße

Compliance-Verstöße werden in der Abteilung „Legal, IP und Compliance“ gesammelt. Im Jahr 2020 wurden bei Lenzing wie in den Vorjahren keine wesentlichen Fälle von Korruption gemeldet. Es gab keine öffentlichen Klagen in Zusammenhang mit Korruption, die im Berichtszeitraum gegen das Unternehmen oder dessen Angestellte eingeleitet wurden. Ebenso mussten keine wesentlichen Bußgelder wegen Verletzung von Rechtsvorschriften entrichtet werden. Es sind keine Klagen aufgrund wettbewerbswidrigen Verhaltens anhängig.

In der Sitzung des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrates am 9. September 2020 wurde vom Compliance Officer in einem eigenen Tagesordnungspunkt über Inhalt, Zielsetzung und Stand der Compliance-Organisation, den Aufbau des Compliance-Management Systems, Trainings sowie interne und externe Untersuchungen berichtet.

## Directors' Dealings

Die Bekanntgabe von Aktienkäufen und -verkäufen von Mitgliedern des Vorstandes und des Aufsichtsrates erfolgt gemäß den geltenden Rechtsvorschriften [Art. 19 VERORDNUNG (EU) Nr. 596/2014]. [Aktienkäufe bzw. -verkäufe werden auf der Website des Unternehmens veröffentlicht.]

## Risikomanagement und Corporate Audit

Die Funktionsfähigkeit des Risikomanagements wurde im Berichtsjahr vom Wirtschaftsprüfer KPMG Austria GmbH gemäß C-Regel 83 ÖCGK uneingeschränkt attestiert und das Ergebnis dem Vorstand zur Kenntnis gebracht. Darüber hinaus berichtet der Leiter des Risikomanagements in den Prüfungsausschusssitzungen über die aktuellen Risiken.

Die Abteilung „Corporate Audit“ berichtet direkt dem Vorstand. Der Jahres-Revisionsplan wird in enger Abstimmung mit dem Vorstand sowie dem Prüfungsausschuss festgelegt. Ebenfalls regelmäßig berichtet der Leiter des „Corporate Audit“ in den Prüfungsausschusssitzungen über die wesentlichen Prüfungserkenntnisse.

## Externe Evaluierung

Gemäß C-Regel 62 ÖCGK hat die Gesellschaft regelmäßig, mindestens alle drei Jahre eine externe Institution mit der Evaluierung zur Einhaltung der C-Regeln des Kodex zu beauftragen. Lenzing hat PwC Oberösterreich Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH mit der Evaluierung des Corporate Governance Berichtes 2020 beauftragt. Als Ergebnis der Evaluierung wurde festgestellt, dass die abgegebene Erklärung der Lenzing Aktiengesellschaft zur Einhaltung des Corporate Governance Kodex den tatsächlichen Gegebenheiten entspricht. Sämtliche Prüfberichte sind auf der Website <https://www.lenzing.com> einsehbar.



## Diversitätskonzept

Respekt, Diversität und Inklusion sind integrale und unverzichtbare Bestandteile der Unternehmenskultur der Lenzing Aktiengesellschaft, die bei der Besetzung aller Funktionen berücksichtigt werden. Für die Vorschläge zur Besetzung von Aufsichtsratsmandaten an die Hauptversammlung und bei der Nominierung von Vorstandsmitgliedern wird auf eine fachliche und diversitätsbezogene Ausgewogenheit geachtet, da diese maßgeblich zur Professionalität und Effektivität der Arbeit von Aufsichtsrat und Vorstand beiträgt. Hierbei fließen neben der fachlichen und persönlichen Qualifikation auch Aspekte wie Altersstruktur, Herkunft, Geschlecht, Ausbildung und Erfahrungshintergrund ein. Im Berichtsjahr wurde bei der Besetzung freier werdender Aufsichtsratsmandate die Diversität im Aufsichtsrat weiter verbessert.

Lenzing Aktiengesellschaft  
**Lenzing, 08. März 2021**

## Der Vorstand

**Dr. Stefan Doboczky, MBA**  
Vorstandsvorsitzender

**Mag. Thomas Obendrauf, MBA**  
Finanzvorstand

**Robert van de Kerkhof, MBA**  
Mitglied des Vorstandes

**Dipl.-Ing. Stephan Sielaff**  
Mitglied des Vorstandes

**DI Christian Skilich, MBA, LL.M**  
Mitglied des Vorstandes